

CHEZ PATOU, Quebec

Klaeger: Luick & Pirmann, Esslingen a.N.

R.Schuldf.

1)

den 22. November 1938

R. Schuldf.

Auf das Schreiben vom 20.10.38-
16641/38 Schu/Gl.

mp 23/11

Unter Bezugnahme auf das dortige Schreiben vom 20.10.38 wird mitgeteilt, dass mit Schreiben vom 9. November 1938 nochmals an die Firma Chez Patou herangetreten wurde. Es erfolgte wiederum Ablehnung. Eine guetliche Einigung erscheint daher unmoeglich. Es bliebe nunmehr nur noch die Beschreibung des Klageweges uebrig, in Anbetracht der damit verbundenen ausserordentlich hohen Kosten kann jedoch hierzu nicht geraten werden.

I.A.:

WG

K/D

P.S.: Es wird gebeten, die Firma Luick & Pirmann in Esslingen a.N. zu veranlassen, den Betrag der hier entstandenen Kosten laut Anlage zu erstatten.

An

die Aussenhandelsstelle fuer
Wuerttemberg
S t u t t g a r t - N.

Kanzleistr. 35.

Anlage: Kostenrechnung T.St.9a)
2 RM plus 1 RM.

2) Kasse # 244

Durée 12 novembre

1938

Doct. G. Wagner

Messieurs

Dir.	
Envoyé	14. NOV. 1938
Sagev. J.	☒
	Int.

Je me fais suite à la note du
9 courant & dois vous dire que pour
aucune considération je n'accepterai cette
Marchandise qui a été conclue en troy.
Je vous prie d'aviser les intéressés.

Bien à vous

Alfred Patenency

218 St Jean

André G. Lapointe Durée

Ko

1/1

N.Y.

1)

November 9, 1938

R.Schuldf.

Chez Patou,
257-9, rue St-Jean,
Quebec, P.Q.

mb 9/11

Dear Sirs,

With reference to your letter of September 24, and the information received from Messrs. Luick & Pirmann, Esslingen a.N., I wish to inform you that your order was booked on the following terms: Goods to be delivered not later than August 1st.

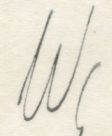
In case the merchandise should not be delivered by this date, the order given could be cancelled after August 10th.

These terms make it clear that you are under obligation to take delivery. I therefore must insist on immediate settlement.

Yours very truly,

The German Consul

by:


(Dr. A. Wagner)
Commercial Attaché



2) Nach 10 Tagen

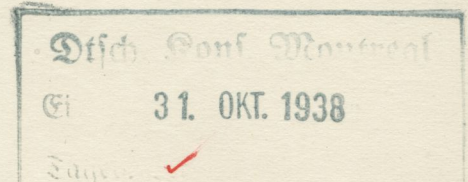
AUSSENHANDELSSTELLE FÜR WÜRTTEMBERG

STUTTGART-N / KANZLEISTRASSE 35

Stuttgart-1, Schließfach 281

Drahtwort:	Fernruf: 22951/54	Postscheck:	Bankkonto:
Außenhandel	(über Industrie- und	Stuttgart	Dedibank Stuttgart-N
Stuttgart	Handelskammer)	Nr. 29378	Friedrichstr. 46/8

An das
Deutsche Konsulat
317 Keefer Building
1440 St. Catherine Street West
Montreal /Canada .



Ihre Zeichen	Ihre Nachricht vom	Unsere Zeichen	Tag
R.Schuldf.	30.9.1938	16641/38 Schu/Gl.	20.10.1938

Betr. Annullierung eines Auftrages aus Canada .

Nach Mitteilung der Firma Luick & Pirmann, Esslingen a.N., sind die Angaben, dass sie der Firma Chez Patou eine Annullierungsmöglichkeit des Auftrages bis 10. August 1938 eingeräumt hätte, unrichtig. Auf dem Auftrag war vermerkt :

"Lieferdatum 1. August,
Annullierungsdatum für den Fall der Nichtlieferung
zum vorgesehenen Zeitpunkt : 10. August."

L.S.
Also, wenn die Ware nicht zum 1. August versandt wird, kann der Auftrag vom 10. August ab annulliert werden.

Da die Annullierung längst vor dem 1. August der Firma Luick & Pirmann angezeigt wurde, ist es lediglich eine Ausrede der Firma Chez Patou, sich jetzt nachträglich auf diese Angaben zu beziehen.

Von der Einholung einer Auskunft wollen Sie bitte absehen.

Heil Hitler !

AUSSENHANDELSSTELLE FÜR WÜRTTEMBERG

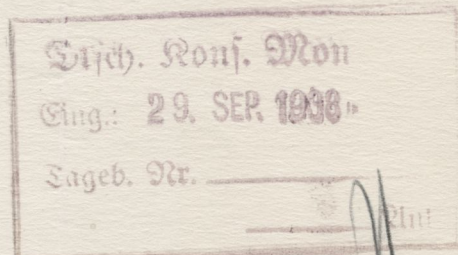
i. A.

Schuldf

31. 10. 38

Quebec. 24 Sept 38

German Consulate.
317. Keefer. Bldg.
Montreal -



Dr. H. Eckner
Sir.

I am in receipt of
your letter. dated. Sept 23. ref. with
references. to the cancellation
of the order - for gloves given to
the firm of Leick & Pirmann
of Esslingen A.N. and regret
to say that according to the
copy. of order - left to me by
their agent Harold Mayer. -
the order could be cancelled
before Aug 10 -/38. - therefore
as I have cabled the cancellation
in May. - I feel that I am
under no obligation to take
delivery of these gloves. -
Yours Truly.

29/8.38

den 30. September 1938

R. Schuldf.

Auf das Schreiben vom 10.9.38-
13166/38 Schu/Gl.

nb 30/9.

In Beantwortung des dortigen Schreibens vom 10.9.38 wird mitgeteilt, dass die Firma Chez Patou nicht mehr besteht oder wohl nur dem Namen nach bestanden hat. Die auf das Mahnschreiben des Konsulats eingegangene Antwort erfolgte auf einem Briefbogen ohne jeder Firmenbezeichnung und ohne Unterschrift. In diesem Schreiben wurde mitgeteilt, dass der Auftrag s.Zt. an einen Agenten Harold Meyer gegeben wurde mit der Bedingung, dass Annullierung des Auftrags bis August 10/1938 moeglich sei. Der Auftraggeber gibt an, eine Kopie mit dieser Bedingung in seinem Besitz zu haben. Da Lieferung jedoch bis zum 1. August 1938 erfolgen sollte, muss wohl bei Annahme des Auftrags ein Fehler unterlaufen sein, oder die Angaben der hiesigen Firma beruhen auf Unwahrheit.

Sofern es im Interesse Ihrer Bezirksfirma liegt, koennte eine eingehende Auskunft eingeholt werden, um zu erfahren, welche weiteren Schritte in der Angelegenheit am besten zu unternehmen waeren.

An
die Aussenhandelsstelle fuer
Wuerttemberg
S t u t t g a r t - N.
Kanzleistr. 35.

September 23, 1938

R.Schuldf.

Messrs. Chez Patou,
257-9, rue St-Jean,
Quebec, P.Q.

mf 23/9.

Dear Sirs,

My mediation has been requested by the firm
of Luick & Pirmann, Esslingen a.N.

On March 14, 1938 you gave an order for
kid gloves amounting to \$275.00 and your order was ready
for shipment on May 14th, 1938. It appears that these
gloves were especially manufactured for you, in certain
colours, thus being more or less only saleable in Canada.

Inasmuch as the goods were already manu-
factured and ready for shipment when your cancellation
arrived, the firm claims that you are under obligation to
take delivery of these gloves. I should like to hear from
you in what way you intend to settle this matter.

Yours very truly,

(Dr. H. Eckner)
German Consul

mf

Wvl. nach 8 Tagen

AUSSENHANDELSSTELLE FÜR WÜRTTEMBERG

STUTTGART-N / KANZLEISTRASSE 35

Stuttgart-1, Schließfach 281

Drahtwort:
Außenhandel
Stuttgart

Fernruf: 22951/54
(über Industrie- und
Handelskammer)

Postscheck:
Stuttgart
Nr. 29378

Bankkonto:
Dedibank Stuttgart-N
Friedrichstr. 46/8

An das
Deutsche Konsulat
317 Keefer Building
1440 St.Catherine Street West

Montreal / Canada .



Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unsere Zeichen

Tag

13166/38 Schu/Gl.

10.9.1938 .

Betr. Annullierung eines Auftrages aus Canada .

Die Firma Chez Patou, 257-9, Rue St.Jean, Quebec /Que, hat am
14.3.1938 der Firma Luick & Pirmann, Esslingen a.N. einen Auftrag auf Lieferung
von Lederhandschuhen im Werte von
8 275.--

erteilt. Die Lieferung sollte per 1.8.1938 erfolgen. Am 14.5.,
zu der Zeit, als bereits die Handschuhe völlig fertiggestellt
waren und versandbereit lagen, wurde von der Firma Chez Patou der
Auftrag, der auf nochmalige offizielle Bestätigung des canadischen
Hauses hin ausgeführt wurde, telegrafisch annulliert und zwar mit
der Begründung, dass das Geschäft in Quebec geschlossen werden
sollte. Es ist jedoch zu vermuten, dass diese Annullierung mit der
Abwertung des Fr.Franken, der eine weitgehende Verbilligung franzö-
sischer Waren für Canada mit sich brachte, zusammenhängt. Versuche,
das Haus in Quebec zur Abnahme der in Esslingen liegenden fertigen
Handschuhe zu bewegen, waren ohne Erfolg.

Der Absatz dieser Handschuhe in anderen Ländern ist nicht möglich,
da es sich beinahe ausschliesslich um ganz ausgefallene Farben
handelt. Wir bitten deshalb das Konsulat wegen der Abnahme der
Handschuhe an die Firma Chez Patou heranzutreten. Vor allen Dingen
wäre wichtig zu wissen, ob die Schliessung des Geschäfts in Quebec
tatsächlich der Grund zur Nichtabnahme der Handschuhe ist.

Heil Hitler !

AUSSENHANDELSSTELLE FÜR WÜRTTEMBERG

i.A.

Schwald.

21/9.38